

Zeitgeschichte

Blaue Paste

Ein Gutachten des Bundeskriminalamts belegt: Im "Tagebuch der Anne Frank" ist nachträglich redigiert worden. Die Echtheit des Dokuments wurde damit weiter in Zweifel gezogen.

Otto Frank, jüdischer Kaufmann aus Frankfurt, floh 1933 mit seiner Familie vor den Nazis nach Amsterdam. Als die Deutschen Holland eroberten, gelang es den Emigranten, sich zu verbergen. Dann, 1944, transportierten Hitlers Helfer auch die Franks ins KZ. Nur der Vater überlebte.

Das Tagebuch, in dem Tochter Anne die Jahre im Hinterhausversteck nachzeichnete und das nach dem Krieg veröffentlicht wurde, zählt seither zu den bewegenden Selbstzeugnissen von Opfern der Judenverfolgung. In Übersetzungen, im Theater und in der Filmversion wurde das "Tagebuch der Anne Frank" weltberühmt. Am Broadway sah sich der Kritiker des "New Yorker", wie Millionen mit ihm, "durch eine Talsperre von Tränen gerissen".

Nicht verwunderlich deshalb, daß NS-Anhänger das Werk zu denunzieren versuchten. Der Hamburger Rentner Ernst Römer, 76, war in braunster Gesellschaft, als er die Ansicht verbreitete, das Tagebuch sei eine Fälschung. Und wie andere seiner Gesinnungsgenossen landete er dafür, von Otto Frank angezeigt, vor Gericht.

Auch Römers erste Instanz verlief nicht anders als aus den früheren Fällen gewohnt. Stets hatten sich die Richter den Gutachtern angeschlossen, die - vor allem gestützt auf Handschriftenkunde und Stilvergleich - die Echtheit der Schriften bestätigten.

Römers zweite Instanz jedoch wird den Schmähern neuen Stoff liefern. Um das Entstehungsdatum des Anne-Frank-Werks absichern zu lassen, hatte das Hamburger Landgericht das Bundeskriminalamt (BKA) eingeschaltet. Überraschendes Ergebnis: Ein Teil der ins Original geschriebenen Einfügungen, die bislang stets als schriftgleich mit dem übrigen Text galten, sind mit Kugelschreibpaste geschrieben, entstammen also der Zeit nach 1951 - Einführungsjahr des Kugelschreibers.

Vor diesem Resultat betrachtet, würden frühere Schriftgutachten sogar den Schluß nahelegen, daß sämtliche Aufzeichnungen erst nach 1950 angefertigt wurden, mithin das "Tagebuch" insgesamt nicht authentisch ist. Die Hamburger Graphologin Minna Becker zum Beispiel bekundete 1960 anlässlich eines anderen Verleumdungsprozesses vor dem "übecker Landgericht die Einheit der gesamten Hinterlassenschaft:

Die Schrift der Tagebuchaufzeichnungen in den drei festen Büchern - Tgb. I, II und III - einschließlich aller Aufzeichnungen und Zusätze auf den eingeklebten Zetteln in Tgb. I sowie die Schrift auf den 338 Seiten der losen Seidenpapierblätter - LB - einschließlich aller auf diesen vorgenommenen Verbesserungen und Einfügungen ist mit der Handschrift der Anne Frank identisch.

Wenn aber die Handschrift der ursprünglichen Notizen identisch wäre mit dem Schriftbild der Einfügungen, S.122 müßte ein Erfinder am Werk gewesen sein - was freilich nicht einmal die Frank-Feinde vor Gericht behaupten mochten und was angesichts der strittigen Beweiskraft der Graphologie auch jetzt nicht ernsthaft zu behaupten ist.

Die Stoßrichtung der NS-Propagandisten zielte meist über das Tagebuch der Anne Frank hinaus - auf die Diskreditierung aller Aufklärungsarbeit gegen das Nazireich. Stets nahmen die Tagebuchgegner für sich in Anspruch, der "Wahrheit über die Judenverfolgungen" dienen oder, wie ein Flugblattverteiler im Römer-Prozeß, "dem Gaskammerschwindel" ein Ende setzen zu wollen.

Auch der englische Zeithistoriker David Irving bezeichnete Anne Franks Tagebuch als eine "Fälschung", die "aktenkundig" geworden sei. Der eigenwillige Irving, der schon mal die These vertrat, Hitler habe von KZ-Lagern nichts gewußt, war einem rechts verbreiteten Mißverständnis aufgesessen.

Danach soll, so die oftmals zitierte Legende, einem New Yorker Drehbuchautor gerichtlich der Nachweis gelungen sein, Vater Otto Frank habe Filmzitate ins Tagebuch geschrieben; tatsächlich bewiesen war jedoch nur, daß er Teile eines ersten Drehbuchs zum Anne-Frank-Film, verfaßt vom amerikanischen Kläger, in ein zweites, von anderen Autoren gefertigtes verpflanzt hatte. Frank mußte dafür Schadenersatz zahlen, aber Irvings Verlag mußte den Fälschungsvorwurf zurücknehmen. Ullstein-Anzeige im "Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel" 1976: "Der Verlag bedauert dieses Mißverständnis und hat in Abstimmung mit dem Autor den fraglichen Passus aus der neuen Auflage entfernt."

Sicher ist gleichwohl, daß das, was die Welt bewegte, nicht durchweg aus Anne Franks Hand stammte. Bei der Herausgabe ist das Tagebuch durch zahlreiche Manipulationen verändert worden. Eine Originalfassung wurde nie veröffentlicht. Statt dessen entwickelten die Editoren, vorweg der Mitte dieses Jahres verstorbene Otto Frank, ein Überengagement, das sich wohl nur aus den belastenden Zeitumständen erklären läßt.

Nach seiner Rückkehr aus Auschwitz 1945 hatte Otto Frank die von Amsterdamer Nachbarn geretteten Aufzeichnungen seiner Tochter erhalten - drei Hefte Tagebuch, je ein Heft mit Kurzgeschichten und Zitaten sowie Notizen auf 324 losen Blättern aus Seidenpapier. Otto Frank schrieb alles ab.

Bis zum Januar 1946 wurde dann, zur Vorbereitung eines Buchmanuskripts, eine Zweitabschrift fertig. Otto Frank ließ dabei Stellen, die seiner Angabe nach "für den Leser wertlos" waren, einfach weg. So fehlen in der offiziellen Version des Tagebuchs familiäre Stellen - nach Ansicht des Zeitungswissenschaftlers Kurt Baschwitz, der das Buch einmal zu begutachten hatte und ein Freund Otto Franks war, vor allem "besonders unangenehme Passagen über die Mutter".

Eine Zeitlücke in den Tagebüchern wurde mit Notizen aus den 324 losen Blättern aufgefüllt. Auch ein Journalist legte Hand an, der Holländer Albert Cauvern. "Am Anfang habe ich ziemlich viel geändert", bekannte der Redakteur später.

Als schließlich ein Verleger gefunden war, gab Otto Frank den Text noch einmal zum Gegenlesen aus der Hand, diesmal an kirchliche Instanzen. Der in Holland verbreitete Buchtext ist seither, verglichen mit anderen Übersetzungen, an einigen Stellen puritanischer: Es fehlen Passagen, in denen Anne Frank über erste sexuelle Gespräche mit einem siebzehnjährigen Freund geschrieben hatte. Zensurenopfer wurden Sätze wie "Er erzählte mir, wie Verhütungsmittel wirken", oder "Ich stellte ihm kühn die Frage, wie die Jungen merken, daß sie Erwachsene sind".

Die deutsche Übersetzung wiederum, letzter Streich der Herausgeber, glättete das Jungmädchen-Vokabular Anne Franks in Erwachsenen-Sprache und weicht teils auch inhaltlich vom Original ab. So verfuhr die Übersetzerin nach dem Grundsatz, "ein Buch, das man einmal in Deutschland verkaufen will, kann keine Schimpfworte gegen die Deutschen enthalten".

Das Gutachten aus dem Bundeskriminalamt gibt nun der Skepsis, mit der Zeitgeschichtler seit Jahren den Dokumentencharakter des "Tagebuchs der Anne Frank" betrachten, neue Nahrung. Im April dieses Jahres untersuchten Techniker des BKA das Original des malträtierten Werks mit Stereomikroskop und Ultraviolett-Lampe. Korrekturen, die "mittels schwarzer, grüner und blauer Kugelschreiberpaste niedergeschrieben" sind, bewiesen, daß an den Notizblättern noch 1951 oder später redigiert worden ist.

Weitere Untersuchungen allerdings förderten kein Fälschungsindiz zutage. So unterscheidet sich laut BKA-Befund das Schreibpapier "materialmäßig" nicht von Papieren, wie sie bereits während des II. Weltkrieges auf dem Markt erhältlich waren. Nicht anders beim Schreibstoff, "ausnahmslos Eisengallustinten mit hohem Eisengehalt", wie sie schon "während des II. Weltkrieges und in den ersten Jahren danach im Handel erhältlich waren".

Freilich: Ob das vorgelegte Material "tatsächlich zum angegebenen Zeitpunkt gefertigt oder erst einige Jahre später niedergeschrieben worden ist", mochten die BKA-Leute nicht entscheiden. Schließlich hätten Papier und Tinte beim Nachempfinden der Leidensgeschichte auch noch in den Nachkriegsjahren zur Verfügung stehen können.

Die Rolle des Tagebuchs, Aufklärung zu geben und Gewissen anzurühren, bleibt von der Dokumentenschelte zwar unbetroffen. Doch schon der Mitredakteur Albert Cauvern hatte so eine Ahnung: "Ich glaube, daß Otto Frank sich damals nicht im klaren darüber war, welche Bedeutung das Tagebuch seiner Tochter einmal bekommen werde."

© **DER SPIEGEL 41/1980**

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der SPIEGELnet GmbH

Anne Frank Betrug

Unfassbare Betrügereien haben Polskaweb Redakteure in mühevollen Recherchen herausgefunden und hierbei auch das Schicksal der angeblich 1945 in einem Nazi-Konzentrationslager gestorbenen, weltberühmten "Anne Frank" als eine internationale Verschwörung entlarvt. Hier Anne Franks Vater Otto, Stiefmutter "Fritzi" und Tochter "Anne" (Audrey Hepburn) fast 20 Jahre nach ihrem angeblichem Tode in einem Nazi- KZ. Wer waren die Franks wirklich ? Mit mehr als 300 Fotos und nochmehr überzeugenderen Hintergrund-Informationen werden Sie die Familie Frank und ihre ebenso weltbekannten Anstifter des Komplottes gegen die Deutschen von ihrer wahren Seite kennenlernen. Die echte Geschichte der Anne Frank wird auch Ihnen auch die Augen öffnen, zu dem was wirklich in der Welt geschieht und geschah.

Neue Artikel

Anne Frank Verschwörung weitere Täter

[Weitere Holocaust- Betrüger entlarvt](#)



Unser heutiger Artikel zum "Anne Frank Betrug" befasst sich mit der "Stiefmutter" der falschen Holocaust- Ikone. Auch ihre Biografie, nun schon wenig überraschend, eine fast komplette Fälschung ist. Wie schon Annes Vater Otto Frank hatte auch seine zweite Ehefrau Elfriede (Fritzi) Geiringer, geborene Moravits, zeitlebens mehrere Identitäten und sie war es auch welche nach dem angeblichen Tod Ottos im Jahre 1980 (Lungenkrebs !) die Geschichte um das kleine, halbverhungerte jüdische Mädchen in ...

[weiterlesen >>](#)

Mit Diplomatenpass in die Gaskammer

[Hitler nahm Geschenke von Otto Frank](#)



Die Wahrheit über die Geschichte der letzten 300 Jahre ist viel spannender als man es sich je vorstellen konnte. Die Hintergründe und Abläufe von Revolutionen und Weltkriegen sind nämlich in unseren Geschichtsbüchern und Nachschlagewerken allesamt verfälscht. Mächtige Kräfte haben nämlich mit allen Mitteln stets dafür gesorgt, dass nicht nur Planung und Ausführung von Weltverschwörungen nahezu perfekt inszeniert wurden, sondern auch die mindestens ebensowichtige Nacharbeit an welcher Schüler und...

[weiterlesen >>](#)

Hepburn Biografie voller Lügen

[Die Wahrheit über Audrey Hepburn](#)



Wir wissen schon, dass die Medien Tag für Tag Auftragsbetrug begehen. Hierzu gehört natürlich nicht nur die zu staatlichen Verschwörungen notwendige Propaganda, sondern vor allen Dingen auch das "Hochschaukeln" von zweifelhaft talentierten Schriftstellern,



Schauspielern, Sängern oder Models bis hin zu Weltstars. Zum Aufbau von Audrey Hepburn machten damals aber nicht nur die Medien, sondern auch die Film- und Modeindustrie sowie die mächtige Wirtschaft Amerikas mit. Frankreichs berühmter

Modesch...

[weiterlesen >>](#)

Otto Frank & Lehmann Brothers

[Anne Frank Vater Finanzier des Holocaustes](#)



Wenn man die Seiten revisionistischer Foren und Magazine mit Themen wie "Zweiter Weltkrieg" und "Holocaust" durchblättert, findet man neben Namen wie Hitler, Stalin, oder Churchill immer wieder auch Verbindungen zu Industriellen und Bankern, die in der Tat zu den Gewinnern von Zwangsarbeit und Massenvernichtung gehören. J.P. Morgan, Kuhn & Loeb, Warburg, Schröder, Rockefeller, Rothschild, General Motors, Thyssen und Ford. Als der falsche Österreicher mit hessischen Wurzeln Adolf Hitler 1919 ...

[weiterlesen >>](#)

Verschwörer mit neuen Geschichten

[Britischer Nazi rettete Anne Frank](#)



"Polskaweb" hat eine ganze Reihe falscher Holocaust- Opfer- und Juden bereits überführt. Unser einzigartiges Hintergrundwissen sorgt hierbei für Ergebnisse im Schnellverfahren. Das Thema Anne Frank alias Audrey Hepburn ist allerdings sehr umfangreich, auch wegen der Hundertschaft von namentlich bekannten Beteiligten, sowie der für Sie weitestgehend noch unbekanntem Hintermännern, aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Showbusiness, die hier ihre Finger im schmutzigen Spiel hatten und auch no...

[weiterlesen >>](#)

Hollywood Drehbuch Autorin schrieb Anne Frank Tagebuch

[Hepburn Mutter schrieb Anne Frank Tagebuch](#)



Als Anne Frank lebte Audrey Hepburn nur 13 Jahre. Es gibt keine Fotos welche sie mit 14- bzw 15 Jahren als reifenden Teenager zeigen, da sie in diesem Zusammenhang nämlich anfang kräftig zuzunehmen. Fotos eines gesund aussehenden jungen Mädchens, welches angeblich unter Nahrungsmittelknappheit und Furcht vor den Nazis leidete, passten selbstverständlich nicht in das Schema Holocaust, Jude und Opferdasein. Alsdann wurden so nach einer längeren Pause nur noch Bilder für das Album der Hepburn- Gesc...

[weiterlesen >>](#)

Hepburn Familie Nazis

[Die Hepburn-Frank Nazi- Connection](#)



Den Anne-Frank-Hepburn Betrug kann man nicht einfach nur mit 1000 Worten erklären, denn hinter dieser ganzen Geschichte stecken eine ganze Reihe weiterer Verschwörungen, unzählige andere sollten nach dem Kriege und bis heute folgen. Wenn Sie allerdings beim Stande der Dinge immer noch an jüngere angebliche Ereignisse wie Fukushima, den Tod Bin Ladens, Michael Jackson, Lech Kaczynskis oder eines Jörg Haiders glauben, dann ist Ihnen höchstwahrscheinlich schon garnicht mehr zu helfen. Wenn wir von ...

[weiterlesen >>](#)

Anne Franks Versteck beim Führer

[Anne Frank im Führerhauptquartier](#)

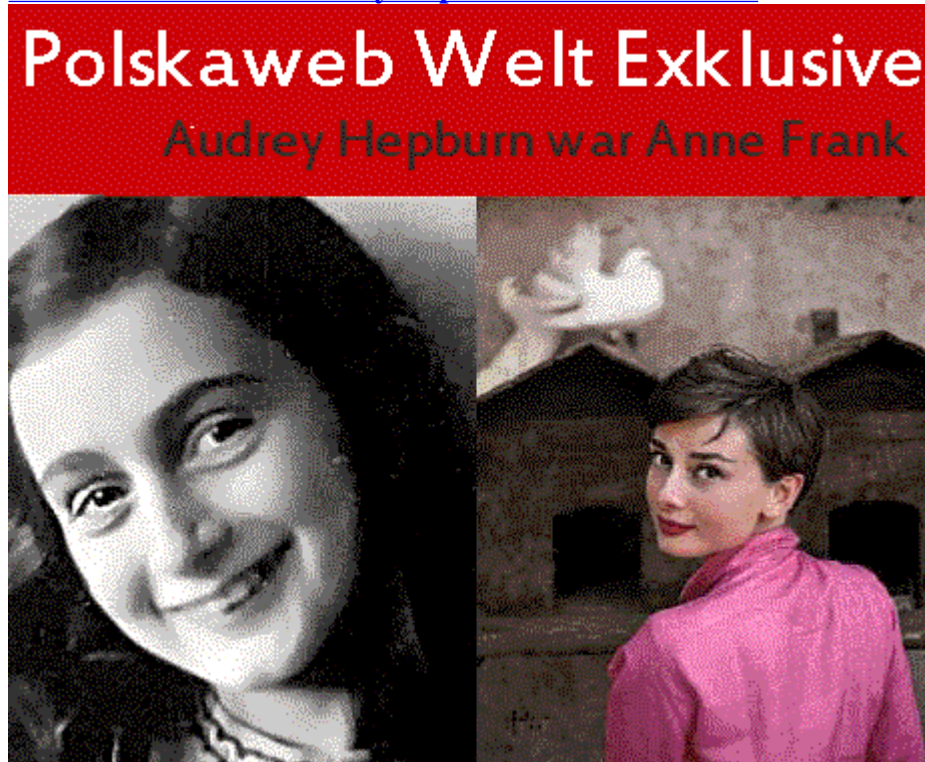


Die sensationelle Enthüllung von Polskaweb, dass Holocaust- Ikone Anne Frank in Wirklichkeit Filmstar Audrey Hepburn war, zieht in diesem Zusammenhang nun natürlich Tausende von Fragen nach sich wie: Wer war denn Otto Frank wirklich, wer Mutter Edith, Schwester Margot und alle anderen beteiligten Personen dieser Verschwörung ? Offen ist auch wer denn das ganze menschenunwürdige Theater zum Nachteil des deutschen Volkes hintergründig inszenierte und dirigierte oder warum wurden ausgerechnet sc...

[weiterlesen >>](#)

Jahundert Sensation: Anne Frank war Audrey Hepburn

[Unfassbar: Weltstar Audrey Hepburn war Anne Frank](#)



(**POLSKAWEB NEWS**) Ab heute ist es nicht mehr alleine unser Geheimnis und jener welche diese und andere Weltverschwörung inszeniert und organisiert haben: Holocaust Ikone Anne Frank und Filmstar Audrey Hepburn, die in ihrer Zeit als schönste Frau der Welt galt, waren ein und dieselbe Person. Die auch für Polskaweb tätigen Investigativen Redakteure Herbert E. Porsch und Iwona Schmidt haben in mühevoller Kleinarbeit, welche sie u.a. auch in Archive und Museen in den Niederlanden, den USA, der Sch...

[weiterlesen >>](#)

Falsche Juden feiern Holocaust

[Anne Frank war keine Jüdin](#)



Die Redakteure von "Polkaweb" werden seit der ersten Veröffentlichung zur "Anne Frank Verschwörung" geradezu mit Post zugeschüttet und von der Arbeit abgehalten. Es sind in erster Linie eine haufenweise Fragen die zu dem Thema gestellt werden, aber auch an Lob, Beleidigungen und versteckten Drohungen fehlt es wie üblich nicht. Wir können solche Emails verständlicherweise nicht alle persönlich beantworten und wollen deshalb



mit dieser Veröffentlichung zumindest die häufigsten Fragen allgemein be...

[weiterlesen >>](#)

Holocaust: Anne Frank starb nicht im KZ

Sensation: Holocaust Ikone Anne Frank überlebte



Wenn irgendwo auf dieser Welt der Name Anne Frank auch nur am Rande erwähnt wird, assoziiert man diesen nicht nur automatisch mit den grausamen Verbrechen der Nazis, sondern vor allen Dingen auch mit dem Schicksal eines kleinen jüdischen Mädchens, dass kurz vor dem Ende des zweiten Weltkrieges, in einem deutschen Konzentrationslagers starb. Dieses Kind kennen Milliarden Menschen aus Büchern, Erzählungen, Filmen oder Ausstellungen. Millionen besuchen alljährlich speziell für Anne Frank eingericht...

Audrey Hepburn war Anne Frank



Audrey Hepburn war Anne Frank



A new fictional diary by Peter Van Pels (l.), 'Annexed' by Sharon Dogar, includes racy accounts of the boy's alleged romance with famous WWII diarist Anne Frank (r.).



Audrey Hepburn war Anne Frank



drey Hepburn war Anne Frank



Audrey Hepburn war Anne Frank



Anne Frank



Anne Frank



Audrey Hepburn war Anne Frank



Audrey Hepburn war Anne Frank



Audrey Hepburn jouant Stewardesse de KLM dans «NEDERLANDS IN 7 LESSEN



MEL'



Mel Ferrer sat next to her here in *Roman Holiday* with Audrey Hepburn. He was like a Roman's Elmo.

and lit a cigarette, the only one she smoked through out our lengthy talk.

I noticed her simply, her attitude she was dressed in plain, close-fitting black skirt, a high-necked black sweater with a dark grey cardigan. She wore simple court shoes. Her only jewelry was a gold wedding ring, and markings of a single small pearl. She wore very little make-up, no nail varnish, pale lipstick, quietly complimenting her warm, mobile mouth, a little mascara outlining her large, wide-open eyes.

But most of all, I noticed her dimples, accentuated by the choker, a dimple that might have been tailor-made for today's Paris look. And that is exactly how a thin Parisienne described her to me that day: "La jeune fille de 1939"—the 1939 girl.

As I watched, she picked a lump of sugar from

a bowl on the table, dipped it in black coffee and crunched it between her teeth. Just then, a hotel employee came in and told her that Mr. Ferrer was on the telephone. Like a happy gnat she was up and away, to return five minutes later saying that Mel would like to speak to me.

We chatted pleasantly; he told me of the film he was making for Joan Bonita with Reginald Kenealy at the Paris studios, *Elmo*, and that he and Audrey were looking forward to going to California, where she is to star with Fred Astaire in *Fanny Face*.

As we said goodbye to each other, I became aware, at my elbow, of an unobtrusive figure bumping up and down, bumping dimly—with motion that would almost indicate that I would not ring down before she had a chance to speak to Mel again, and he would be a hard-hearted man who would stay by her side what was said and I went and sat down.

Mel Ferrer, since his days as a student at Princeton, has had a distinguished writing career—both on the stage and in films. He was once even laureate comedy in *Ch. Bonaventura*. His relation to Joan Ferrer, his now wife, is high reputation as a dramatic actor. His people here is one that occupies a carefree world of emotion. The heart of this power was well explained to me by his wife, when she described her husband to me.

"He's very tall and thin, with dark hair, and grey eyes. And he has very long hands—oh, they're so long, his hands. He's got a thin face. His complexion, you've a good look, but I think that naturally he's got a real face. Now, he's not a real

person, oh no, he's very funny and bright and he laughs a good deal.

"I think you'd say his expression was melancholy. He's not noticeably, though. I think his greatest virtue is his extreme tenderness to other people's feelings. He has a great thoughtfulness for others.

"He has no more faults than anyone else," she said. And when I asked her if he was ever cross, she replied: "No, he's very sorry at times, and that may be a fault. But he can control himself."

Of children, she had this to say: "I'm keeping very much to have a child. When the right moment comes, and when we've found a house of our own. Then we can have children. I'd like two at least."

She passed here, and the wistful expression that was the world in *Roman Holiday* and *Elmo* was so real on her face now as that and she said she set on. In her soft, expressive voice, slightly American, she said: "I don't have children myself. Mel's children." Which is a remarkable statement for a woman of 28 to make about her husband's children by a former marriage.

And what did she think about becoming a housewife? I asked. She replied very quickly and faintly.

"I'm a housewife now. The children here aren't but enough to make me, but I was a housewife all summer in Rome." I'd never be more a housewife than I was then. It was nice to have someone to help me, but I was a housewife all right.

(Continued on page 31)



Audrey Hepburn war Anne Frank





Audrey Hepburn war Anne Frank





Audrey Hepburn war Anne Frank



Unfassbar: Weltstar Audrey Hepburn war Anne Frank

Polkaweb Welt Exklusive

Audrey Hepburn war Anne Frank



(POLSKAWEB NEWS) Ab heute ist es nicht mehr alleine unser Geheimnis und jener welche diese und andere Weltverschwörung inszeniert und organisiert haben: Holocaust Ikone Anne Frank und Filmstar Audrey Hepburn, die in ihrer Zeit als schönste Frau der Welt galt, waren ein und dieselbe Person. Die auch für Polskaweb tätigen Investigativen Redakteure Herbert E. Porsch und Iwona Schmidt haben in mühevoller Kleinarbeit, welche sie u.a. auch in Archive und Museen in den Niederlanden, den USA, der Schweiz, Deutschland, Österreich sowie der Slowakei und der Ukraine führten, schier Unfassbares herausbekommen: Anne Frank, ihre Schwester Margot sowie Mutter Edith Frank starben nicht, wie immer behauptet, 1945 in deutschen Konzentrationslagern, sondern erst viele Jahrzehnte später in vergoldeten Betten. Nicht weniger unfassbar ist auch die Tatsache, dass die weltberühmte Audrey Hepburn, Inhaberin unzähliger Auszeichnungen, Nominierungen und Preisen selbst noch als Unicef- Botschafterin, wohlwissend dass sie Anne Frank war, die ganze Verschwörung zum Nachteil des deutschen- und europäischen Volkes skrupellos mitmachte. Doch die Geschichte der Anne Frank ist mehr als nur ein Betrug, sie ist der Schlüssel zur Geschichte mindestens dreier Jahrhunderte.



Hier sehen Sie links die 17 jährige Audrey Hepburn und "rechts" mit 11 Jahren. Sehen Sie die krassen Unterschiede der Zahnbilder. (Quelle: Sean Ferrer Hepburn)

Die ganze Wahrheit über die Anne Frank Verschwörung wird nicht nur beide Weltkriege hintergründig erklären, sondern auch sämtliche Revolutionen, Krisen, falsche Demokratien, den Kommunismus, den Berliner Mauerfall, den Betrug mit dubiosen "Helden und Siegern", von Tschernobyl, mit dem Terrorismus und auch den Dreh mit unzähligen falschen Toten (Prinzessin Diana, Lech Kaczynski, Michael Jackson, Jörg Haider usw.) verständlich für

jedermann erklären. Wir haben längst festgestellt, dass es am schwierigsten ist den Deutschen, Holländern, Österreichern und Schweizern die Wahrheit zu vermitteln was aber nicht alleine daran liegt, dass hier bereits große Teile der Bevölkerungen jahrzehntelange Gehirnwäschen durch Medien und Erzieher hinter sich haben. Wenn man sich z. B. Beiträge zum Thema Politik in großen deutschen Foren anschaut, weiss man bereits wie es um die Deutschen bestellt ist. Die Verschwörer, selbst wahrscheinlich Inhaber solcher Plattformen, führen offensichtlich bestimmte Themen regelmäßig in falsche Richtungen. Unterstützt werden sie hierbei unbewusst von der Masse dummer Schafe unter den "Politikwissenschaftler", die auch Polskaweb regelmäßig durch den Kakao ziehen um dann Punkte für ihre wenig geistigen Kommentare zu bekommen.



Anne Frank an unbekanntem Orte Ende 1945

Gerade aber zur Entlarvung derartiger gesichtsloser Desktop- Täter haben sich die Mitarbeiter von Polskaweb, hierunter auch beide Autoren des Buches über die "Anne Frank Verschönerung" entschlossen, nun auch für Nicht-Abonnenten zumindest einmal die wahre Identität von Anne Frank zu lüften, um somit das Volk zur Aufmerksamkeit und Neugier anzuregen. Anders wird es ansonsten wohl kaum möglich sein die Ungläubigen "wachzurütteln".



Zwischen diesen beiden Aufnahmen liegen 9 Jahre

Hunderte Millionen Menschen haben bereits das Tagebuch und die Geschichte der Anne Frank gelesen bzw. sich zumindest einen der beiden hiernach produzierten Filme angeschaut, Milliarden haben schon von dem kleinen jüdischen Mädchen Anne aus Amsterdam gehört, das gegen Ende des Zweiten Weltkrieges in einem Nazi-Konzentrationslager starb. In unzähligen Schulen dieser Welt gehören die Erlebnisse dieses Mädchens sogar zur Pflichtlektüre. Es ist nicht schwierig Kindern Lügen als Wahrheit zu verkaufen.



Wenn man allerdings sich als durchschnittlich intelligenter Erwachsener einmal mit Ruhe die Geschichte und speziell das Tagebuch der Anne Frank zu Gemüte zieht, fallen einem schnell eine ganze Reihe von Mysteriösitäten auf. Noch dubioser kommt dann allerdings demjenigen, der zufällig die Biografie des erfolgreichsten Filmstars aller Zeiten Audrey Hepburn gut kennt, oder sogar gerade dabei ist diese zu studieren. Als erstes fällt hierbei natürlich auf, dass nicht nur beide Personen in etwa zum gleichen Datum geboren wurden, sondern auch das Tagebuch der Anne Frank sich in weiten Teilen mit den Erlebnissen Audrey Hepburns deckt.



Beide waren zur gleichen Zeit in Amsterdam, beide wurden in den Kriegsjahren krank und dürr, beide trafen sich mit Widerständlern bzw. einem britischen Soldaten (Inzwischen auch als Angehöriger der "Frank" Familie identifiziert). Beide haben nicht nur identische Ohren und Augen sondern auch ein übereinstimmendes Zahnschema. Beide gingen zum Balletunterricht und träumten davon Hollywoodstar zu werden. Es gibt kein einziges Foto von Anne Frank und Audrey Hepburn aus den Jahren 1943/44 und 1945. Die 5 (!) Kinderbilder von Audrey, u.a. auch durch Sohn Sean Ferrer auf seiner Website ins Internet gestellt, zeigen eine völlig andere Person, was man eigentlich sofort erkennen sollte.



Anne Audrey hatte ihr Leben lang Probleme mit ihrem Zahnbild. Nach jahrelangem Schlafen mit Zahnspangen und übertriebener Hollywood Bleiche der Zähne, sah das dann am Ende so aus wie rechts auf dem Bild.

Mehr noch als jedes Foto der "beiden" Damen oder ihre Biografien, führten unsere Autoren von "Die Anne Frank Verschwörung" allerdings andere beteiligte Personen, wie z.B. Vater Otto Frank, Mutter Edith, Schwester Margot, die Hepburn Eltern sowie weitere in der Anne Frank Geschichte genannte Personen über Dutch-East-India und einem kleinen Flecken des früheren Mährens zur ganzen Wahrheit zur Identität Anne Franks. Nicht nur Audrey und Anne haben hier genau dieselbe Verwandtschaft, wozu auch die Rothschilds, Rockefeller oder Hitlers Mitford Sisters gehören, sondern auch viele derjenigen welche angeblich mit der Titanic untergingen oder nach dem Holocaust mit dem Leid anderer Milliarden scheffeln sollten.



Dieser Ausweis gehört offiziell zur Hepburn Biografie. Sie hieß eigentlich Audrey Kathleen Ruston. Aber schauen Sie sich doch bitte mal das Bild an. Diese Person ist mit dem kleinen Mädchen mit schönen Zähnen und breiten Nase identisch, aber absolut nicht mit Audrey Hepburn. Der Betrug, auch mit dieser Biographie, ist offensichtlich.

Alle bereits hier benannten und bekannten Beteiligten stammen mehr oder weniger aus dem früheren Österreich-Ungarn, haben aber auch frühere urdeutsche Wurzeln. Dies gilt auch für viele der an dieser Stelle noch nicht genannten Hintermänner- und Organisationen von Welt- Verschwörungen, wie eben die der Anne Frank Geschichte, die uns durch ihre Entlarvung große Teile der wahren Historie der letzten 5 Jahrhunderte selbstredend erklären werden: Churchill, Hitler, Gustav Adolf, Roosevelt, Bush, Nixon, Clinton, Einstein, Krupp, Thyssen, die Gründerfamilien von BASF, Bayer, oder auch ein holländischer Schokoladenproduzent mit Namen "Van Houten" und einem Vermögen von mehr als all derer regelmäßig in Forbes Listen genannter "Superreichen" zusammen, gehören u.a. hierzu.



Audrey Hepburn mit Vater Otto und Stiefmutter Elfriede 1957 in der Schweiz

Bei der Lektüre der wahren Geschichte Anne Frank´s, vor allen Dingen aber über die Zusammenhänge mit anderen Ereignissen und Verschwörer ersten Ranges, gerät man automatisch unter Hochspannung. Für unsere Abonnenten gibt es in diesen Tagen das erste Kapitel von "Die Anne Frank Verschwörung", wahlweise in deutscher oder englischer Sprache. Hierin wird man z.B. erfahren wo tatsächlich das "Versteck" Anne Franks war und wer den Hausherrn ausmachte. Alleine diese Gewissheit wird so manch einen mit Sicherheit umhauen, der bis jetzt noch davon überzeugt ist, dass er in seinem Staate in guten Händen sei.

PS Unter der Führung von SS- Offizier Karl Josef Silberbauer wurde angeblich damals die kleine Anne Frank und ihre Familie in Amsterdam festgenommen und ins Konzentrationslager transportiert. Silberbauer sollte später dann über Anne Frank aussagen: "Sie war ein unglaublich schönes Mädchen", bevor er dann wie viele seine Verschwörer Kollegen von der Gestapo zum deutschen Bundesnachrichtendienst (BND) wechselte.

Das Anne Frank Tagebuch gehört übrigens zum UNESCO-Welterbe. Im Jahre 2010 verurteilte ein Baseler Gericht einen Mann der öffentlich Zweifel an der Anne Frank Geschichte geäußert hatte wegen "Rassendiskriminierung" zu einer Geldstrafe. Ähnliche Verurteilungen gab es schon früher und leider konnte bis dahin niemand der Betroffenen nachweisen, dass Anne Frank Audrey Hepburn war und so ging es immer nur um den Inhalt des Tagebuches und der dubiosen Person Otto Frank.

"Polskaweb" hat unter anderem zu dem Foto ganz oben beim Anne Frank Fonds in Basel und dem Anne Frank Center in den USA um eine Stellungnahme gebeten. Nachdem wir keine Antwort per Mail bekamen, versuchten wir unser Glück über Telefon. Hierbei war man auf der anderen Seite deutlich etwas nervös bzw. irritiert. Eine Dame deren Namen niemand verstehen konnte, erklärte sich dann zumindest zu dem Foto Otto Franks mit Audrey Hepburn aus dem Jahre 1967 mit einer Vermutung: "Wahrscheinlich wollte Mr. Frank die Geschichte des Tagebuches neu verfilmen und Audrey Hepburn hierzu als Hauptdarstellerin gewinnen". Dies passt dann auch wieder einmal, eine dann 38-jährige Hepburn sollte Anne Frank im Baby- und Kindesalter spielen.